Bewerbungsunterlagen

- tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Abschlusszeugnisse
- Zeugnisse vorheriger Ausbildungen
- Gesundheitszeugnis (nicht älter als 3 Monate)
- polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate)

Nach Eingang und Prüfung der Unterlagen, laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein.

Über uns

Die staatlich anerkannte Schule für Physiotherapie in Mutlangen wurde 1994 gegründet und startet im Oktober 2025 bereits in ihr 32. Ausbildungsjahr. Trägerin ist die Deutsche Angestellten-Akademie (DAA), ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger und zertifizierter Träger beruflicher Bildung.

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

Information und Beratung

Deutsche Angestellten-Akademie Schule für Physiotherapie

Wetzgauer Straße 85/4 73557 Mutlangen

Telefon 07171 104696-0

E-Mail physio.gmuend@daa.de

Ihre Ansprechpartnerinnen

Talena Witkowski - Schulleiterin E-Mail talena.witkowski@daa.de

Elke Bromm-Schütz - Verwaltung
E-Mail elke.bromm-schuetz@daa.de

Die Verwaltung ist Montag - Donnerstag von 08.30 bis 13.30 Uhr erreichbar.

Gerne können Sie zu einem Schnuppertag an die Schule kommen und sich mit den Auszubildenden und Lehrenden austauschen! Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin mit uns.







Ausbildung zum/zur Physiotherapeut/-in

an der

DAA Schule für Physiotherapie in Mutlangen





Physiotherapie

Physiotherapeut/-innen unterstützen Patient*innen ihre natürlichen Bewegungsabläufe und Funktionen, die durch Krankheit oder Verletzung eingeschränkt sind, wiederzuerlangen. Sie führen aufgrund ärztlicher Verordnung eine physiotherapeutische Untersuchung und Behandlungen durch, die auf die Patient*innen abgestimmt sind.

Die Tätigkeitsfelder für Physiotherapeut/-innen sind weit gefächert, die Aufgaben vielfältig. Physiotherapeut/-innen sind in allen medizinischen Fachgebieten in Akutkliniken, Rehazentren und Praxen tätig. Auch die Beratung, Lehre oder eine wissenschaftliche Laufbahn sind möglich.

Die Schüler*innen erhalten eine anerkannte und umfassende medizinische Fachausbildung, die von einem pädagogisch geschulten und praxiserfahrenen Team in einer offenen und kollegialen Form vermittelt werden.

Der Transfer von Theorie in die Praxis ist uns dabei ein Hauptanliegen.

Zielgruppe

Interesse am Aufbau und Funktionsvorgängen des menschlichen Körpers sowie das Interesse mit Menschen aller Altersstufen zu arbeiten, ist ein wesentlicher Bestandteil. Sie sollten gut mit körperlicher Nähe umgehen, Ihre Grenzen kennen und sich rasch auf Ihr Gegenüber einstellen können.

Die Ausbildung

Beginn: jährlich im Oktober

Dauer: 3 Jahre Modus: Vollzeit

Die theoretischen und praktischen Fähigkeiten werden in themenorientiertem Unterricht vermittelt. Die theoretische Ausbildung umfasst mindestens 2900 Stunden während des 1. bis 3.

Ausbildungsjahres.

Die praktischen Fertigkeiten werden in verschiedenen medizinischen Einrichtungen ab dem 2. Ausbildungsjahr halbtags direkt an Patient*innen umgesetzt und von Dozenten*innen der Schule betreut. Die praktische Ausbildung umfasst mindestens 1600 Stunden.

Die Ausbildung schließt mit einem Staatsexamen ab. Nach bestandener Prüfung wird von den Behörden die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung "Physiotherapeut bzw. Physiotherapeutin" erteilt.

Ausbildung und Studium in einem!

Schüler*innen mit Fachhochschulreife oder Abitur können ausbildungsbegleitend oder im Anschluss an die Ausbildung den Studiengang Therapie- und Pflegewissenschaften oder Interprofessionelle Gesundheitsversorgung belegen.

Erlangung des Akademischen Grades Bachelor of Science (B.Sc.) neben vollwertigem Berufsabschluss in Kooperation mit der Hamburger Fern-Hochschule (HFH) und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim.



Zugangsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife, Abitur, mindestens Realschulabschluss
- gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes

Kosten und Finanzierung

Schulgeld/Monat 98 €
Prüfungsgebühr 350 €
Lernmittel/Jahr (u.a. physiolink) 200 €

Finanzierungsmöglichkeiten bestehen u.a. über BAFöG, Bildungskredite und Umschulungen durch die Agentur für Arbeit und Rentenversicherungsträger.